
11 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz
Hans Adrian, SPD
Karl Franz, CDU
Daniel Glöckner, FDP
Eugen Glöckner, CDU
Arndt Lometsch, SPD
Hagen Mootz, CDU
Gerlinde Scheuermann, SPD
Ottmar Schüll, BG
Holger Sommer, Grüne
Hans-Dieter Ullrich, SPD
Sigrun Weigand, SPD

entschuldigt Frank Rompel, BG
Karlheinz Viehmann, SPD

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a.) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19:33 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

1.b.) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll vom 25.01.2017 wurde zusammen mit der Einladung versendet, die Feststellung ist für 22.03.2017 vorgesehen.

1.c.) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Zunächst begrüßt Stadtverordnetenvorsteherin Horst Herrn Heiner Hartmann als neuen Stadtverordneten, der für Sabine Marie Breunig nachgerückt ist und bedankt sich bei Frau Breunig für die Gremienarbeit in den vergangenen Jahren.

Sie teilt die Änderungen der Grünen-Fraktion in den Ausschussbesetzungen mit und weist darauf hin, dass am Montag ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu TOP 3.1.2 per mail an alle Stadtverordneten versendet wurde. Desweiteren liegt ein geänderter Antrag der FDP zum Haushalt vor, welcher in der Ursprungsform im HFA abgelehnt wurde. Die Abstimmung, ob dieser geänderte Antrag auf die Tagesordnung genommen wird, ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig** (29 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Enthaltung). Der Antrag wird unter TOP 2.4 beraten.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle Stadtverordneten folgende Unterlagen auf ihrem Platz liegen haben:

- Bericht aus dem Magistrat
- Wirtschaftsplan 2017 Stadtentwicklungsgesellschaft GbR
- Wirtschaftsplan 2017 Hallen – und Veranstaltungsgesellschaft Gelnhausen mbH
- Zusammenfassung der beschlossenen Änderungen des HFA zum HH-Entwurf
- Anträge der Fraktionen zum HH 2017 (HFA Sitzung 20.02.2017)
- Tischvorlage der Verwaltung zu TOP 1.1

1.d.) Bericht des Magistrats

Der Bürgermeister legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Aus aktuellem Anlass bedankt sich Bürgermeister Stolz bei allen Einsatzkräften des Einsatzes bei dem Großbrand in der Gelnhäuser Südstadt und teilt mit, dass der Faschingsumzug am Samstag trotzdem stattfindet, jedoch auf einer geänderten Zugstrecke.

Stadtverordneter Rode ist zwischenzeitlich eingetroffen.

Teil I

1.1.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten Technologie- und Dienstleistungszentrum Herzbachtal (TDZ) Verkauf einer städtischen Grundstücksfläche von ca. 837 m² Hierzu liegt eine Tischvorlage der Verwaltung vor.

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss über die geänderte Tischvorlage und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung über die Tischvorlage erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Verkauf einer städtischen Grundstücksfläche im Technologie- und Dienstleistungszentrum Herzbachtal (TDZ), Flur 5, Flst 219/168 in der Größe von ca. 837 m² zum Preis von 85,00/m² (gesamt: 71.145,00€) an [REDACTED], Gelnhausen, wird zugestimmt. Die Abwicklung erfolgt über die SEG.

Teil II

2.1.) Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen Bebauungsplan "Exerzierplatz", Gelnhausen hier: Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 5 : 0 : 1 (J:N:E) „einstimmig“ mit.
Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Wietzorek, Saß, Bürgermeister Stolz und Delhey.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

29	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung berücksichtigt.
2. Die im Vereinfachten Verfahren durchgeführte Bebauungsplanänderung in der Fassung vom 10.03.2016 nach § 10 BauGB i. V. mit §§ 5 und 51 Nr. 6 Hessische Gemeindeordnung (HGO) wird als Satzung beschlossen

2.2.) Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen 1. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan "Wohnpark Ringwolf", Gelnhausen hier: Beschluss zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren, Billigung des Planentwurfs und Auslegungsbeschluss

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan „Wohnpark Ringwolf“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB geändert und erweitert. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von 1,39 ha und ist im beigefügten Lageplan dargestellt.
2. Der Entwurf der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Wohnpark Ringwolf“ wird billigt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

2.3.) Fortschreibung Investitionsprogramm 2016 – 2020

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Das Investitionsprogramm 2016 - 2020 wird beschlossen.

2.4.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2017

2.5.) Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe für das Wirtschaftsjahr 2017

Die Tagesordnungspunkte 2.4 und 2.5 werden gemeinsam beraten und einzeln abgestimmt.

2.4 Stadtverordneter Böhmer berichtet ausführlich aus den beiden Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses (30.01. und 20.02.17) einschließlich sämtlicher Anträge und Änderungen und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 2 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Stadtverordneter Saß begründet den FDP-Antrag zum Haushalt (Verwendung von überplanmäßigen Einnahmen). Es folgt eine Wortmeldung von Bürgermeister Stolz.

Der Antrag der FDP-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

9	Ja
21	Nein
0	Enthaltung

Zu TOP 2.4 und 2.5 folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Schüler, Litzinger, Herms, Leinhaas, Bürgermeister Stolz, Litzinger und Delhey.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst lässt über die im Haupt- und Finanzausschuss beschlossenen Änderungen abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

26	Ja
0	Nein
3	Enthaltungen

Stadtverordneter Rode fehlt zur Abstimmung.

Beschluss:

Die folgenden im Haupt- und Finanzausschuss beschlossenen Änderungen werden übernommen:

Aufwendungen

	Seite			2017
01.01.02.686901	19	Partnerschaft Clamecy Marling	alt:	3.000
<u>Allgemeine Verwaltung</u>			neu:	10.000
			Differenz:	7.000
02.01.01.678100	46	Aufwandsentschädigungen für	alt:	7.000
<u>Wahlen</u>		ehrenamtlich Tätige	neu:	14.000
			Differenz:	7.000
06.04.11.617300	204	Fremdreinigung	alt:	1.500
<u>Krippenhaus</u>			neu:	13.000
			Differenz:	11.500
16.01.02.712300	482	Umlage an den Zweckverband	alt:	330.000
<u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u>		Hallenbad	neu:	344.000
			Differenz:	14.000
16.01.02.735410	482	Kreisumlage	alt:	12.351.000
<u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u>			neu:	12.349.000
			Differenz:	-2.000
16.01.02.735420	482	Schulumlage	alt:	5.817.000
<u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u>			neu:	5.712.000
			Differenz:	-105.000
Summe:				-67.500

Erträge

	Seite			2017
16.01.02.540101	481	Schlüsselzuweisung des Landes	alt:	5.652.000
<u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u>			neu:	5.647.000
			Differenz:	-5.000
16.01.02.538001	481	Erträge aus der Herabsetzung und	alt:	0
<u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u>		Auflös. von Rückstellungen	neu:	0
			Differenz:	0
Summe:				-5.000

Summe Ergebnishaushalt:

alt:	18.400
neu:	80.900
Differenz:	62.500

Der Sperrvermerk "Kulturherberge" wird aufgehoben - Förderbescheid liegt vor.

Anträge der Fraktionen

Antrag der BG-Fraktion: Umweltmesse Ökotrends - jährliche Durchführung
Der Antrag betrifft den Ergebnishaushalt und reduziert das obige Ergebnis in 2018 und 2020 um jeweils 12.500 €.

Antrag der Fraktionen SPD und BG: Erweiterung Parkdeck in der Holzgasse für Anwohner der Altstadt
Der Antrag betrifft den Finanzhaushalt; die Finanzierung erfolgt über weitere Darlehensaufnahmen (50.000 € in 2017 / 1 Mio. € in 2018).

Antrag der Fraktionen SPD und BG: Realisierung Parkdeck Berliner Straße
Der Antrag betrifft den Finanzhaushalt; die Finanzierung erfolgt über weitere Darlehensaufnahmen (50.000 € in 2017 / je 750.000 € in 2018/2019).

Antrag der CDU-Fraktion: papierloses Büro/Tablets für Stadtverordnete
Der Antrag betrifft den Finanzhaushalt; die Finanzierung erfolgt über weitere Darlehensaufnahmen (12.000 € in 2017).

2.4.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2017

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

24	Ja
0	Nein
5	Enthaltungen

Stadtverordneter Rode fehlt zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 werden mit den oben stehenden Änderungen beschlossen.

2.5.) Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe für das Wirtschaftsjahr 2017

Stadtverordneter Böhmer berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 10 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

29	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Stadtverordneter Rode fehlt zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2017 Eigenbetrieb „Wirtschaftliche Betriebe“ wird beschlossen.

Teil III

3.1.) Anträge der BG Fraktion

3.1.1.) Ermittlung von Straßenparzellen

Stadtverordneter Delhey begründet den Antrag der BG-Fraktion. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Degenhardt.

Der Antrag der BG-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die Parzellen zu ermitteln, die zwischen der Straßenparzelle und den angrenzenden privaten Grundstücken liegen, und in einem Kataster zusammen zu stellen. Das Flächenkataster ist dem Bauausschuss bis Juni 2017 zur weiteren Bearbeitung vorzulegen.

3.1.) Anträge der BG Fraktion

3.1.2.) Verlegung der Landesstraße L 2306

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vor. (per mail am 20.02.2017 an alle Stadtverordnete)

BG und CDU stellen den Änderungsantrag, die beiden Anträge zusammen zu fassen und einen gemeinsamen Antrag daraus zu machen.

Stadtverordneter Delhey begründet den Antrag der BG-Fraktion zusammen mit der Ergänzung aus dem CDU-Antrag. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Leinhaas.

Der geänderte gemeinsame Antrag der Fraktionen BG und CDU wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten, die Verlegung der Landesstraße L 2306 aus dem Stadtgebiet Gelnhausens auf die Lagerhausstraße zu prüfen und das Prüfungsergebnis dem Bauausschuss bis Juni 2017 vorzustellen.

Der Magistrat der Stadt Gelnhausen nimmt diesbezüglich Kontakt zur Gemeinde Linsengericht auf und wirbt um die Unterstützung unserer Nachbarkommune.

3.2.) Antrag der CDU Fraktion Videoüberwachung

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag der CDU-Fraktion. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Nix, Hartmann, Zahn, Herms, Litzinger, Wietzorek, Saß und Rode (stellt den Änderungsantrag auf Verweisung in den Sozialausschuss).

Der Änderungsantrag der CDU-Fraktion (Verweisung in den Sozialausschuss) wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

15	Ja
15	Nein
0	Enthaltung

Der ursprüngliche Antrag der CDU-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

9	Ja
20	Nein
1	Enthaltung

3.3.) Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den Mittwoch, 22. März 2017 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen.

Sie weist auf die kommenden Gelnhäuser Veranstaltungen - Faschingsumzug am Samstag und Barbarossamarkt am zweiten Märzwochenende - hin und bittet um zahlreiche Besucher aus den Reihen der Mandatsträger.

Ende der Sitzung: 21:39 Uhr

Gelnhausen, 24. Februar 2017

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin